

## Pressemitteilung

### Schauspiel-Training für Baurechtler

*Berlin, 15. Februar 2019.* Rechtslage, Sachverhalt, Technik, Kalkulation - zum „Handwerkszeug“ baurechtlich spezialisierter Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte gehört einiges. Ob es jedoch gelingt, Mandanten, Vertragspartner oder das Gericht zu überzeugen, hängt nicht selten auch vom eigenen Auftreten ab. Genau darum geht es im Seminar „Schauspiel Baurechtsanwalt“, das die ARGE Baurecht in Kooperation mit der renommierten Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch in Berlin entwickelte. Auf der Grundlage baurechtsspezifischer Situationen arbeiten die Teilnehmer an den nichtjuristischen Facetten ihrer Berufspersönlichkeit, wie etwa Mimik, Sprache und Ausdruck. Das Seminar fand im Dezember erstmals statt, exklusiv für Mitglieder der ARGE Baurecht.

Um das Ziel zu erreichen, auch in schwierigen Situationen souverän aufzutreten und den eigenen Standpunkt überzeugend zu vermitteln, setzten die Dozenten auf ganzheitliche Kommunikation. „Wir achten nicht nur auf die verbale Interaktion“, erklärt Schauspieler Tobias Schulze, „sondern wir sensibilisieren für unterschiedlichste Kommunikationswerkzeuge und -mittel. Es gilt bei uns Schauspielern, das Publikum zu erreichen, beim Anwalt den Mandanten, Richter oder Gegner. Doch die Funktionsweisen sind dieselben.“

Um diese Mechanismen zu vermitteln, setzten die Dozenten auf klassische Schauspielübungen. Die Teilnehmer kamen nicht umhin, sich auch ungewohnte Kritik gefallen zu lassen, konnten jedoch unabhängig von ihrer Erfahrung im Baurecht völlig neue Impulse übernehmen. „Das professionelle und ehrliche Feedback war eine neue Erfahrung, die nicht immer angenehm war. Allerdings lässt sich damit sehr gut arbeiten“, sagt Seminarteilnehmer und Rechtsanwalt Dr. Pirmin Schmid. Dozent Schulze beschreibt, dass derartige Erkenntnisse durch Selbstreflexion nicht zu erreichen seien: „Dazu bedarf es der Interaktion mit externer Beobachtung. Genau das haben wir geboten.“

Die Resonanz der Teilnehmer zeigt, dass der Ansatz funktioniert. „Die zwei Tage waren sehr intensiv und anstrengend, aber es war eine wahnsinnige Erkenntnis“, sagt Rechtsanwältin Karin Blankenhorn-Billing. Auch Dr. Schmid ist begeistert: „Der Mix der Übungen bot eine tolle Auswahl, um die schauspieltechnischen Fähigkeiten, die im Berufsumfeld relevant und anwendbar sind, zu trainieren.“ Rechtsanwältin Kathrin Heerdt, Vorstandsmitglied der ARGE Baurecht und selbst

Teilnehmerin, ist ebenfalls zufrieden: „Es war ein wirklich bemerkenswertes, unterhaltsames und lehrreiches Seminar, das wir in Zukunft wieder anbieten wollen.“

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Nachbericht auf unserer Webseite: <http://t1p.de/Schauspiel-Baurechtsanwalt>

Das beigefügte **Pressefoto** können Sie [hier](#) herunterladen.

Bildnachweis: ARGE Baurecht

Bildunterschrift: ARGE Baurechtler trainierten ihre sogenannte Berufspersönlichkeit für ein souveränes Auftreten.

### **Über die ARGE Baurecht**

Die Arbeitsgemeinschaft für Bau- und Immobilienrecht im Deutschen Anwaltverein ist der größte Berufsverband von baurechtlich spezialisierten Rechtsanwälten in Europa. Sie unterstützt die anwaltliche Fortbildung und fördert berufspolitische und wirtschaftliche Interessen ihrer rund 2.800 Mitglieder. Von deren spezifischen Leistungen profitieren Investoren, öffentliche Auftraggeber, Bauunternehmen, Architekten, Ingenieure, private Bauherren und andere Interessengruppen. Zudem stellt die ARGE Baurecht die Schlichtungs- und Schiedsordnung für Baustreitigkeiten (SOBau) bereit, um Konfliktfälle am Bau schnell und fundiert zu lösen. Weitere Informationen unter [www.arge-baurecht.com](http://www.arge-baurecht.com).

Pressekontakt

#### **Deutscher Anwaltverein**

Rechtsanwalt Swen Walentowski

Telefon: 030 726152-129

Telefax: 030 726152-193

E-Mail: [walentowski@anwaltverein.de](mailto:walentowski@anwaltverein.de)

#### **ARGE Baurecht**

Guido Balke

Telefon: 0221 800 471-12

Telefax: 0221 800 471-26

E-Mail: [balke@dieprberater.de](mailto:balke@dieprberater.de)

[XING Profil](#)